

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2013/12/17 14Os169/13d, 12Os42/14i, 11Os76/17m, 12Os11/18m, 11Os35/18h, 13Os124/18m, 13Os1/20

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 17.12.2013

Norm

StGB §19a

StGB §21 Abs1

Rechtssatz

§ 19a StGB verlangt als wesentliche Voraussetzung der Konfiskation, dass die Tat vorsätzlich, rechtswidrig und schuldhaft begangen wurde. Aus der Ausgestaltung der Konfiskation als Strafe folgt, dass ein solcher Ausspruch im Fall vorliegender Zurechnungsunfähigkeit (§§ 11, 21 Abs 1 StGB) des Täters, in dessen Eigentum der betreffende Gegenstand steht, unzulässig ist.

Entscheidungstexte

- 14 Os 169/13d

Entscheidungstext OGH 17.12.2013 14 Os 169/13d

- 12 Os 42/14i

Entscheidungstext OGH 08.05.2014 12 Os 42/14i

Auch

- 11 Os 76/17m

Entscheidungstext OGH 17.10.2017 11 Os 76/17m

Auch

- 12 Os 11/18m

Entscheidungstext OGH 19.04.2018 12 Os 11/18m

Vgl

- 11 Os 35/18h

Entscheidungstext OGH 22.05.2018 11 Os 35/18h

Auch

- 13 Os 124/18m

Entscheidungstext OGH 19.12.2018 13 Os 124/18m

Auch

- 13 Os 1/20a

Entscheidungstext OGH 26.02.2020 13 Os 1/20a

- 14 Os 20/21d

Entscheidungstext OGH 23.03.2021 14 Os 20/21d

Vgl

- 14 Os 29/21b

Entscheidungstext OGH 29.06.2021 14 Os 29/21b

Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2013:RS0129178

Im RIS seit

14.02.2014

Zuletzt aktualisiert am

16.08.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>